

WEBDESIGN 2020 AKTUELLE TRENDS

RESPONSIVE DESIGN

Was ist das Responsive Design und warum ist es so gut? Responsive Design passt die Webseite jeder beliebigen Bildschirmgröße an und bietet somit immer gleichbleibende Benutzerfreundlichkeit. Da heutzutage viel mehr Menschen alles per Smartphone oder Tablet erledigen, ist das Umdenken bei der Gestaltung der Webseite notwendig. Eine bequem gestaltete Webseite erhöht die Chancen darauf, dass die Besucher auf der Webseite viel länger bleiben und ihre Inhalte näher kennenlernen. Das Responsive Design wird mit Hilfe von HTML5 und CSS3 Media-Queries programmiert.



5 TRENDS DES WEBDESIGNS 2020

Jedes Jahr gibt es neue Trends, die die Nutzer im Internet einer Webseite bevorzugen. Damit Sie mit Ihrer Webseite eine möglichst hohe Kundenzufriedenheit schaffen, sollten Sie sich in jedem Jahr an die aktuellen Trends richten.

1. DUNKLES DESIGN

Dunkles Design oder auch Dark Mode ist zu einem neuen Trend bei der Gestaltung der Webseiten geworden. Es wird ein starker Kontrast zwischen dem dunklen Design der Webseite und den Textfarben erzeugt, weshalb die Belastung der Augen durch die Kontraste reduziert wird. Da es meistens ein weißer Hintergrund bei der Gestaltung der Webseiten gewählt wird, kommt der Dark Mode ganz anders rüber und bringt die Besucher dazu, länger auf der Webseite zu bleiben und mehr über ihren Inhalt herauszufinden.

2. 3D ELEMENTE

3D Darstellung hat die meisten Menschen schon immer beeindruckt, da die dreidimensionale Darstellung viel realistischer und verwickelter wirkt und die Grenzen zwischen dem realen und digitalen Raum verschwinden lässt. Außerdem wird die 3D Druck Technologie immer populärer, was das Design mit den 3D Elementen vorantreibt.

3. STRAHLEND, LEUCHTEND

Knallende bunte Farben sind zurzeit sehr beliebt, da sie einer Webseite einen Charakter und ein Gefühl verleihen. Je bunter, leuchtender und kontrastreicher, umso interessanter! Durch die Farbwahl kann die Aufmerksamkeit, das Interesse an dem Inhalt und die Besuchsdauer der Webseite gelenkt werden. Dennoch sollten die Besucher mit den Farben nicht erdrückt und überfordert werden.

4. MEHR VIDEOS

Mittlerweile ist es zu einem „Must Have“ geworden, ein Video oder eine GIF-Animation auf der Webseite einzubringen. Bilder in Bewegung lassen die Webseite viel lebendiger und fröhlicher wirken. Wenn alle Informationen in einem Video zusammengefasst sind, ist es für die Kunden viel einfacher, das Wichtigste für sich zu finden, ohne dass man stundenlang auf der Webseite suchen muss.

5. FOTOS UND GRAFIKEN

Fotos und Grafiken zu kombinieren oder Fotos mit Grafiken zu überlagern erzeugt ein einprägsames Bild und lässt die Webseite viel kreativer und individueller wirken. Selbst erstellte Grafiken helfen den Unternehmern dabei, aus der Masse herauszustechen.

